

Partnerschaft mit Maurepas lebt – Franzosen kamen über Himmelfahrt zu Besuch

09.06.2017 11:06



Die Städtepartnerschaft zwischen Maurepas und Henstedt-Ulzburg ist weiterhin lebendig. Jährlich besuchen sich Delegationen wechselseitig über das Himmelfahrtswochenende. Dieses Jahr war Henstedt-Ulzburg wieder Gastgeber für die Freunde aus Maurepas. Wie bereits vor zwei Jahren strahlte auch dieses Mal die Sonne während des Besuches der Franzosen vom 25. bis 28. Mai in Henstedt-Ulzburg.

Der Freundeskreis Maurepas hatte wieder ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet. Die Unterbringung fand wie immer im privaten Rahmen statt. Die Gäste wurden während ihres Aufenthaltes vom 2. Vorsitzenden des Freundeskreises, Hilmar Moche, begleitet.

Nach ihrer Ankunft am Donnerstag wurde die Franzosen, in den neuen „Europagarten“ ins Ulzburger Ortszentrum geführt. Der neu gestaltete Platz zwischen Rathaus und CCU ist wie berichtet den

Freundeskreisen und Städtepartnerschaften gewidmet. Bürgermeister Stefan Bauer begrüßte die Delegation aus Frankreich und enthüllte bei diesem Anlass die neue Hinweistafel für den Europagarten.

Am Freitag ging es für die Gruppe für einen Ausflug nach Rendsburg mit Stadtführungen in deutscher und französischer Sprache. Beim Besuch eines Friedhofs, auf dem französische Soldaten aus dem deutsch-französischen Krieg von 1870/71 beigesetzt sind, fand eine Kranzniederlegung statt. Am Samstag besuchte die Gruppe die fertiggestellte Elbphilharmonie in Hamburg. Abgerundet wurde das Wochenende mit einem bunten Abend im Restaurant Scheelke, inklusive Elvisdouble.

Am Sonntag traten die Gäste ein wenig wehmütig, aber glücklich die Rückreise nach Frankreich an. Alle waren sich einig, dass es wieder ein gelungener Besuch war und dass die mittlerweile 31-jährige Städtepartnerschaft zwischen Maurepas und Henstedt-Ulzburg weiterhin sehr lebendig ist.